

Fest der Göttlichen Tauben ADONAI - MARIA an den Flügeln angekettet

In Erinnerung an die Schlacht der Schlachten zur Befreiung der Seelen aus den Ketten Satans.

Kalendertag: 3. Sonntag Februar / Liturgische Farbe: gold/weiss

Eingangsgebet (Hoheslied 2,14)

Meine Taube in felsigen Klüften, im Versteck der Felswand! Lass Deinen Anblick mich schauen, Deine Stimme mich hören! Denn Deine Stimme ist süß und holdselig Dein Anblick! Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

O Göttliche Taube MARIA, wir bitten Dich, lehre uns wieder Flügel zu werden, damit unser Geist wieder zu den Herrlichkeiten unseres Gottes und zu Dir, dem Geheimnis Seiner Liebe, sich erhebt. Gib, dass wir mit jedem Flügelschlag unserer Seele Deine Liebe erkunden, um einst mit Dir und der Heiligsten Dreifaltigkeit in alle Ewigkeit vereint zu bleiben. Gloria! Alleluja! Hosanna!

Lesung (Luk. 1, 68-79)

«Gelobt sei der Herr, der Gott Israels, denn Er hat Sein Volk heimgesucht und ihm Erlösung gebracht und machtvoll das Heil uns aufgerichtet in Seines Knechtes David Haus, wie Er verheissen durch Seiner Heiligen Mund, Seiner Propheten, die einst gewesen: uns Rettung zu schaffen von unseren Feinden und aus den Händen aller, welche uns hassen, Gnade zu üben an unsern Vätern und Seines heiligen Bundes zu gedenken, des Eides, den Er geschworen Abraham, unserm Vater: Er werde uns geben, dass furchtlos wir, aus der Hand unserer Feinde befreit, Ihm dienen, in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor Seinem Angesicht alle unsere Tage.

Du aber, Kind, sollst der Prophet des Höchsten heissen, denn du wirst vor dem Antlitz des Herrn gehen, seinen Weg zu bereiten, wirst die Kunde des Heils Seinem Volke bringen in ihrer Sünden Vergebung, durch die Herzenerbarmung unseres Gottes, darin uns heimsuchen wird der Aufgang von oben, denen zu leuchten, welche in Finsternis sitzen und Todesschatten, und unsern Fuss auf den Weg des Friedens zu führen.» Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet (Hoheslied 4, 8+9)

Komm mit mir, meine Braut, vom Libanon, komm mit mir vom Libanon, tritt her von der Höhe Amana, von der Höhe Senir und Hermon, von den Wohnungen der Löwen, von den Bergen der Leoparden! Du hast mir das Herz genommen, meine Schwester, liebe Braut, durch ein einziges deiner Augen, durch ein einziges Kettchen deines Halsschmuckes.

Allelujavers (vor der Vorfastenzeit)

Alleluja, alleluja. Es gibt zwei unermessliche Herrlichkeiten des Himmels: die beiden Göttlichen Tauben an den Flügeln gekettet. ADONAI und MARIA, das auserwählte Liebespaar des Ewigen Vaters Jahwe. Alleluja.

Tractus (Luc. 2/22-24) (nach Beginn der Vorfastenzeit)

Als auch die im mosaischen Gesetze vorgesehene Reinigungszeit vergangen war, brachten sie das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn zu weihen, wie es im Gesetz des Herrn geschrieben steht (2 Mos. 13, 2): «Jede männliche Erstgeburt soll als dem Herrn geheiligt gelten» – und um das Opfer darzubringen, das im Gesetz des Herrn bezeichnet ist: ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben (das Opfer der Armen 3 Mos. 12,6)

Sühnegebet während der Vorfasten- und Fastenzeit

Fastengebet während der Fastenzeit

Verherrlichungsgebet

JUNGFRAU MIT DER TAUBE

Schöne Jungfrau, Engel schauen Dich liebevoll an.
In Deinen Rosenhändchen ist eine weisse Taube,
strahlendschön.

Der Heilige Geist, Dein Bräutigam, ist in ihr verborgen.
Du stehst inmitten von Rosen, Lilien, Jasmin,
Veilchen und Maiglöckchen.

Da stehen auch herrlich duftende Fliederbäume in
Blüte, in denen Paradiesvögel Dir zu Ehren herrlich
singen, Jungfrau, Du Harmonie.

Ihr Gesang erfüllt Dein goldenes Herz.

Entzückende Braut, mit Gefühl hältst Du die weisse
Taube in Deinen duftenden Rosenhändchen in den
süssduftenden Jasmin.

Weisse, kleine Vögel fliegen auf.
Es sind Prinzchen mit goldenen Schweifen.
Sie sammeln sich vor Deinen duftenden Rosenfüßchen,
Du weisse Jasminblüte – süß im Duft.
Du glänzende Rose im himmlischen Lichte.
Du weisse Lilie, rein und offen.
Du duftendes Veilchen im lila Licht.
Du Maiglöckchen, herzig schön und liebreizend.
Formvollendete Braut, Du hast Deinen Bräutigam
Heiliger Geist, der in der Taube verborgen war,

der Welt in einer männlichen Hülle geoffenbart.
Sein Name – ADONAI, der heisst
Herr und König. Er ist der König der Engel.
Adonai mit goldener Krone ist Dein Seraph.
Er weilt immer bei Dir, Du seine Schönheit.
Sankt Amen.

Triumphgebet

Geheimnisvolle, unbefleckte Empfängnis, Du süßes, verklärtes Täubchen Adonais, wenn Dein schmerzhaftes Herz triumphiert, dann triumphiert Dein innigstgeliebter, himmlischer Bräutigam Gott Heiliger Geist Adonai in der heiligen Kirche des Königs Jesus und in der ganzen Welt. O Adonai, Du Taube Deiner zärtlichen Braut Maria. Alleluja! Alleluja! Alleluja!

Evangelium (Apok. 21, 1-5)

Da sah ich den neuen Himmel und die neue Erde: der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, das Meer ist nicht mehr da.
Und ich sah die heilige Stadt von Gott als neues Jerusalem aus dem Himmel niederschweben, ausgestattet wie eine Braut, für den Gemahl geschmückt. Eine laute Stimme vom Throne hörte ich rufen: «Siehe, das Zelt Gottes unter den Menschen: Er wird unter ihnen wohnen. Sie werden sein Volk sein, und Er wird Gott mit ihnen sein. Er wird jede Träne von ihrem Auge trocknen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid, noch Jammer, noch Mühsal: denn das erste ist vergangen.»
Der auf dem Throne sitzt, sprach: «Ich mache alles neu». Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet (Lukas 2, 23/24)

Sie brachten im Tempel das Opfer dar, das im Gesetz des Herrn bezeichnet ist: ein Paar Turteltauben oder zwei Tauben.

Gabengebet

Ewiger Vater Jahwe, wir bringen Dir die zwei makellosen Tauben des Himmels dar: ADONAI und MARIA. Sie allein versöhnen Dich mit der ganzen Menschheit. Gib uns den himmlischen Frieden und Deinen Segen für Zeit und Ewigkeit. Durch Adonai und Maria. Sankt Amen.

Das grosse Dank- und Bittgebet

Es ist in Wahrheit würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, Heiliger Herr, Allmächtiger Vater Jahwe, Ewiger Gott. Deine Göttliche Taube MARIA war schon mit Ihrem himmlischen Bräutigam ADONAI bereits in der Arche Noah gegenwärtig gewesen. Im heiligen Haus von Nazareth schwebte als Taube der Heilige Geist ADONAI auf das Haupt MARIENS und zeugte in Ihr dank Ihrem FIAT das süsse Jesulein. Und so flehen wir die beiden Göttliche Tauben ADONAI - MARIA an: Sie mögen mit demselben Geist der Liebe die Herzen aller Menschen durchdringen, damit sie wieder geistige Flügel erhalten, insbesondere die gottgeweihten Seelen. Als Dank singen wir mit den Engeln und Erzengeln, mit den Thronen und Herrschaften und der ganzen himmlischen Heerschar den Hochgesang Eurer Herrlichkeit und rufen ohne Unterlass: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet

Fliege, o Göttliche Taube, fliege, damit wir erfüllt von Deiner Liebe aus dem Sakrament des Altares unentwegt höher steigen bis in die ewigen Himmeln. Gloria. Alleluja. Hosianna.

Schlussgebet/ lied

Es flog ein Täublein weiße vom Himmel herab im lichten Engelkleide zu einer Jungfrau zart: «Gegrüsset seist Du, wunderschöne Maid, Dein Seel ist hoch gezieret, gesegnet ist Dein Leib.» Kyrie eleison.

«Gegrüsset seist Du, Maria, der Herr ist mir Dir; Du wirst ein Kind empfangen, das sollst Du glauben mir. Schliess auf, schliess auf Dein Herzenskämmerlein. Gott will sich zu Dir kehren, in Wohnung bei Dir sein.» Kyrie eleison.

Da sprach die Jungfrau reine in herzlicher Begier: «Sein Wille sei der meine, er soll geschehn an mir. Was auch begehrt vom mir der Schöpfer mein, das sei Ihm gern gewähret, Ihm will ich Dienerin sein.» Kyrie eleison.

Da ward Er uns geboren, der wahre Gottessohn, der uns zum Trost ist worden Erlösung, Gnad und Lohn. Wohl in Marias Sohn Herrn Jesus Christ ist das Heil geboren, der Himmel offen ist. Kyrie eleison.